

SSF Journal

Oktober 2007

Nr. 5

OCP 2007

2. SSF Treffen 2008 in Luxemburg

simplyseven goes Papenburg



simply seven

back to the roots

ADMINs Ergüsse

Hallo OGP´ler,

ist das nicht der Hammer, das Journal Nr.4 ist gerade erst gelesen, da ist die 5. Ausgabe schon zum Download online. Dazwischen liegen nicht mal 10 Wochen. In dieser Ausgabe widmen wir uns mal dem OGP 2007, der trotz aller Probleme und Irritationen im Vorfeld doch statt fand. Ich war erstaunt und angenehm überrascht was Ihr da so auf die Beine gestellt habt. Es machte mich stolz ein Teil Eurer Gemeinschaft zu sein und der Spiegel vorhaltende Effekt in Richtung Vergangenheit kam auch nicht zu kurz. Alle für alle lautete die Devise und das wurde eindrucksvoll umgesetzt. Ob und wie das Markenclubtreffen der Seven am OGP 2008 stattfindet, hängt nun von den Verhandlungen mit der bisherigen Orga ab. Wir haben Werner und Walter auf ihren Wunsch hin beschrieben, wie wir uns einen gemeinsamen OGP vorstellen. Es gibt auch die Möglichkeit zwei Marken Club Treffen für unsere Fahrzeuge im Rahmen des OGP zu machen, allerdings hätte dies den Cut zur Folge, den wir uns nicht wünschen. Nun warten wir mal die Antwort von Werner und Walter ab und planen dann für das kommende Jahr. Weiter findet Ihr in dieser Ausgabe John´s 1. Bericht zum ssF Treffen in Luxemburg 2008. Ich war Anfang Oktober mal in der Region und was soll ich sagen ... von den Strecken her ist das Treffen schon jetzt ein Knaller. Einen kleinen Beitrag zum Thema Papenburg und dem Michelin Reifenmarathon gibt es auch noch ...

... viel Spass für Euch.

Euer Admin



IMPRESSUM muss man haben:

Herausgeber sind wir:

Die Moderation des simply seven Forums:

Collette w.	csuperseven@t-online.de	02408/929772
Bücken R.	ralf@simplyseven.de	02464/906984
Steinmetz M.	steini@simplyseven.de	05521/5728
Goldbach R.	ralle@simplyseven.de	02102/445245

Redaktion das bin ich, denn irgendwer muss ja für den Nonsens hier gerade stehen:

Ralf Bücken – Stanislaus-Klemme-Str. 1 – 52457 Siersdorf – journal@simplyseven.de

Auflage:

Beliebig viele www.simplyseven.de/download.htm

Redaktionsschluss damit wir in die Puschen kommen:

Foto des Monats/Titelbild:

Mit freundlicher Genehmigung von Jürgen Heinisch

WESTERMANN MOTORSPORT

MOG Racing - MOG Composites - NITRON Racing Shocks



Eine Erfolgsgeschichte

Die in über 10 Jahren angesammelten Erfolge als Teamchef und Fahrer sind die Basis und Grundlage für die konsequente und innovative Weiterentwicklung unserer Bauteile und Produkte. Durch den langjährigen Einsatz im professionellen Motorsport auf höchster internationaler Ebene und durch zahlreiche Dauertests auf internationalen Rennstrecken, der Nordschleife und auf der Landstraße stellen wir sicher, dass unsere Produkte den höchsten qualitativen Ansprüchen gerecht werden und dabei für jeden Einsatzzweck den bestmöglichen Erfolg versprechen. Dadurch können wir nicht nur Fahrspaß und Fahrdynamik sondern auch zeitgerechte Sicherheit in punkto Fahrwerk und Bremsen gewährleisten und vermitteln.



Carbon Composite

Leichtbau für mehr Fahrdynamik und erstklassige Rennwagenoptik. Hochwertige Kohle- und Glasfaserprodukte gehören zu unserer Spezialität. Diese Materialien sind aus dem Profi- und Rennsport heutzutage nicht mehr wegzudenken. Wir bieten eine breite Palette an Rennsitzen für Seven, Elise und Speedster an.

Für Super 7 haben wir außerdem Kotflügel in vielen Variationen, Nasen, Armaturrenbretter, Kofferraum- und Beifahrerabdeckungen, Windsplitts, Carbon-Scheinwerfer, Verkleidungsteile, Platten- und Winkelmaterial, Steinschlagenschutz, Einstiegsleisten, Kardanwellen, Lenkräder und vieles mehr.



für Caterham und Westfield

starke Partner: RIAL Felgen

RIAL und Westermann Motorsport haben gemeinsam ein 3-teiliges 13" Leichtmetallrad entwickelt, welches erhebliche Vorteile aufweist. Speziell für den Super 7 entwickelt, mit minimalstem Gewicht und Edelstahlverschraubung, ist dieses 3-teilige Leichtmetallfelge die ideale Lösung für Ihren Super 7

Weitere Features: Radstern pulverbeschichtet, äußeres Felgenhorn hochglanzpoliert und acryllackbeschichtet, Dichtingsystem ohne Flüssigsilicon. Extrem haltbar – über 800.000 Lastwechsel auf dem Prüfstand ohne Anrisse geprüft. Das ist über 3 x so viel wie in der TÜV-Vorschrift für die Straße vorgesehen. TÜV-Festigkeitsgutachten erstellt nach DIN ISO 9001 :2000. Made in Germany!



für Elise, Speedster und alle Seven

starke Partner: NITRON Racing Shocks!

Nitron Stoßdämpfer wurden ursprünglich für die Rennstrecke entwickelt. Komplett einstellbar und mit Aluminiumgehäuse sind sie auch für die Straße ideal. Die Philosophie der Konstruktion dieser Dämpfer war es, ein Produkt zu gestalten, das äußerst zuverlässig und präzise arbeitet und dem Markt ein revolutionär günstiges Produkt zur Verfügung stellt. Vorteile: Extrem leichtes Gewicht, komplett eloxiert, up side down Einbau, Einstellmechanismus und Lager abgedichtet, teflonbeschichtete Kolben, spielfreie Motorsportlager, niedrigste Reibungsverluste, komplett zerlegbar. Lieferbar in 1-, 2- und 3way Ausführung! Mittlerweile die absolute Nummer 1 für Seven, Elise und Speedster, durch unzählige Rennsporterfolge in Europa und England unter Beweis gestellt.

KFZ Meisterbetrieb



Exklusiv für Seven, Elise und Speedster. Restauration und Aufbau von Rennsport-Prototypen, sowie aktuell den beiden 1988er RIAL Formel 1 Boliden.

Ständige Auswahl an gebrauchten Caterhams...

Westermann Motorsport
Westermann GmbH
Neufeldstr. 10
D-76456 Kuppenheim
Tel: +49 (0) 7222/9424-0
Fax: +49 (0) 7222/9424-24
www.westermann-motorsport.com

OGP 2007

OGP, diese Buchstaben riefen bereits lange vor meiner Zeit schon immer viele Enthusiasten und neugierige Interessenten auf den Plan und auch in 2007 folgten viele dem Ruf, der dieses Jahr aus einem anderen Lager schallte. Hier sei angemerkt, dass der OGP keine simplyseven Veranstaltung, sondern eine reine Stammtisch Aktivität war. Die objektiven Beobachter wagten Prognosen, dass schon lange nicht mehr so viele Seven zum Marken Club Treffen kommen würden wie in diesem Jahr. Sie sollten Recht behalten - Samstag 13 Uhr 172 Seven. Daraus resultieren auch die 290 verkauften Durchfahrgenehmigungen. Das Wetter spielte seine Rolle auch so gut es ging. Freitag Nebel und Nieselregen. Für die, die schon länger zum OGP kommen ist das Wetter mit seinen Kapriolen ähnlich wie unsere Fahrzeuge. Es kann, wie unser aller Liebling die Wurzeln einer kleinen Englischen Zicke nicht verleugnen. Man hasst oder liebt sie. Hat man sich mit ihr arrangiert, dann flüstert sie Dir höchst unanständige Sachen ins Ohr und fordert Dich anschliessend exzessiv und ohne Tabus. So klarte der Himmel am Samstag in den frühen Mittagstunden auf und das einzig Feuchte war die feucht-fröhliche Stimmung, die bis in den frühen Sonntag anhielt.



Viele fanden sich bereits am Freitagmorgen auf dem Areal A7 ein und packten an. Zelte aufbauen war angesagt. Insgesamt vier Pavillons 3á 6x3 Meter und 1á 9x3 Meter bildeten die verbotene Wagen- u. Zeltburg. Mit den Pavillons von Christoph Bettag kamen wir auf 108 m² überdachte Fläche. In Anbetracht der Menge der Besucher wurde es abends ziemlich eng und aber kuschelig.

Was das Engagement der einzelnen Personen und der Stammtische anging, so war ich immer wieder auf´s Neue verblüfft. Von Manpower über Sach- u. Geldeinlagen bis hin zu Tischen, und Bänken, Grillwürstchen und Steaks, Bier, Liköre, Jim Beam Vergaserreiniger, Zapfanlagen, Salate, Bierzelt

Garnituren und sogar eine Fritteuse. Ich dachte ich steh im Wald als Freitags der erste mit ´nem Teller Pommes „rot weiss“ an mir vorbei kam und in Richtung Grill verschwand. Es war schön zu sehen, was eine solche Eigendynamik alles hervor bringt. Vieles war im Vorfeld geplant obwohl die Zeit mit ca. 5 Wochen recht knapp bemessen war, dass es sich jedoch so entwickeln würde war mir und ich denke auch keinem der anderen, die mit der Organisation betraut waren bewusst. An dieser Stelle ein ganz dickes DANKESCHÖN an die Helfer, Spender, Mitbringer, Zwiebelschneider, Suppenköche, stabile Seitenlage Probanden, Einweiser, Auf- u. Abbauer, Bierzapfer, Becher in Adenau Holer ;-), Grillmeister, Sicherungsbeschaffer, Frittenbauer und gute Laune Verbreiter. Ihr seid der Hammer und Ihr habt den OGP 2007 zu einem unvergesslichen Mega Event gemacht.



Hier mal eine Übersicht der Stammtische, die vertreten waren: Aachen, Berg. Land, Braunschweig, Frankfurt, Hamburg, Kalletal, Köln, Krefeld, Luxemburg, Süd-Schwarzwald und Weser Ems.

Auch wenn in diesem Jahr der obligatorische Korso auf der Nordschleife ausgefallen ist, so erfuhr die Stimmung durch diese Tatsache keinen Einbruch. Irgendwie war von morgens bis abends immer der gewisse simplexse-ven „Spaspegel“ zu spüren. Ein ständiges Kommen und gehen war an der Tagesordnung und machte aus unserem Areal so etwas wie einen Bienenstock. Viele alte Bekannte, neue Gesichter und natürlich die üblichen Verdächtigen waren am Start und machten den OGP zu etwas Besonderem. Anfahrten von bis zu 600 km wurden in Kauf genommen nur um dabei zu sein und mit den Anderen das Event zu begehen.



Wie Ihr alle wisst hatte alles mit einem Bericht im IG Magazin von Walter Feuster begonnen. Man versuchte erwachsene Menschen zu reglementieren, hielt es für eine gute Idee die Situation auszusitzen und zog sich danach komplett zurück als man vernommen hatte, dass sich die gescholtenen Stammtische in Eigenregie ein, sagen wir mal Separée auf dem Areal A7 über die Nürburgring GmbH besorgt hatten. Hier nochmals vielen Dank an Dirk Schuma, der die Dinge einfach in die Hand nahm und den ersten Kontakt zu Herrn Strack von der Nürburgring GmbH herstellte. Wir hatten 55 DFG in der Tasche und hätten uns raus tun können, wenn die Reglementierungen seitens des Orga Teams um Walter Feuster zu eng geworden wären. Nun der



langen rede kurzer Sinn, es kam anders und im Nachhinein haben wir die Gunst der Stunde gut genutzt. Es gibt und gab hier und da die ein oder andere Panne, die aber genialer Weise keine echte Auswirkung auf die Geschehnisse hatte. Rund gesehen war es ein gelungenes Event.

Was uns für 2008 erwartet steht noch in den Sternen, ich hoffe aber inständig, dass das Event OGP nicht benutzt wird um sich hervor zu tun, einen Machtkampf durchzuführen oder sich zu profilieren. Dafür ist unser Leben zu kurz und die Freizeit, die wir dafür gerne opfern zu wertvoll. Wir sind alle schon mindestens 3x7 Jahre alt und sollten dementsprechend auch erwachsen und halbwegs professionell an die Planungen für 2008 rangehen. Einen Cut innerhalb der Seven Szene kann niemand wirklich wollen und es ist auch nicht im Sinne der Leute, die dieses Event „nur“ als Besucher beehren. Die wollen auch nichts von all dem wissen, was hinter den Kulissen abgeht. Wir haben Werner Maurer angeboten einen gemeinsamen OGP in 2008 auf die Beine zu stellen. Nun hoffen wir, dass die Vorstellungen, wie ein solches Event durchgeführt werden sollte nicht zu weit auseinander klaffen ... aber sehen wir spätestens am zweiten August Wochenende 2008 ... bis dahin ;-)





Wieso, das ist doch der Pudel nur geschoren und gefärbt ...



Call me the onion man ...



Das mit dem „Schönsaufen“ klappt ja wirklich

Das gibt wieder Kopfschmerzen



Jetzt geht das wieder los ... ;-)

In 2008 will ich abba Schnee ...



Du kommst hier net rein...



Mal sehen wie Ralle das sieht ...

Ja ja, so war das damals ...



So entsorgt der Krämer seinen Unrat also ...



Ruuuudiiii, mach uns endlich fäärtisch ...



Jetzt tut er wieder so als ob

Benno hatte Recht, der fühlt sich gut an für 'nen Caterhamler

Ne Walli, hier ist nix los alles ganz ruhig

Ich hab immer zwei inne Hand. Eins verschütte ich immer wenn ich rauchen will.

Der einzige Schatten hier ist der in meinem Gesicht von der Müze. So ein Mist aber auch ...

WASCH
~~BRETT~~
BAR
BAUCH

Das te m
cher
aber

Glaub mir, wenn Franz seine Haube öffnet, dann wird's hell ...

Aus dem Alter bin ich raus ...

Leeve Pitter, den haste mir schon vor Wochen als e-Mail geschickt Ich lach einfach mal.

... lechz ...

Ey Alta ey,
hast Du ne Fahne



Warum will meine
Frau nur ein neu-
es Badezimmer
haben



Alter, wie geil ist das denn hier ...



Ich krisch
Euch alle





Wie bring ich das meiner Frau bei



Das ist fast so schön wie am Edersee

Romantik pur

Ich treff Dich schon noch ...



Ich sach doch ... alles viert gut

... wo er Recht hat ...



WESTFIELD



- hochglänzende durchgefärbte Karosserie - nie lackieren !
- leichte und steife Chassis - große Motorauswahl
- Bausatz, komplett mit Motor ab 17.900 Euro
- fertig gebautes Neu - Fahrzeug ab 25.000.- Euro

Info: www.carbullt.de und www.Westfield-Sportscars.de

Tel: + 49 241 70 192 999 - E-mail: info@carbullt.de

Preisangaben Netto, ohne Fracht, Zulassungskosten, Mehrwertsteuer



HiSpec.de

- nun auch Rot, Schwarz oder Silber lackiert
- massiv Aluminium CNC - Bremsattel
- beste Leistung bei geringem Gewicht

Caterham 260x10 oder 260x22 Scheibe geschlitzt, Ultralite 4 Sattel (950gr), 629.- €
VM, HKT, Rush, Dax, Westfield, Billet 4 Sattel (1400gr) 284x22 Scheibe geschlitzt, 875.- €

Elise, Exige, Speedster 288-2teilig = 1/2 Gewicht geschlitzte Scheibe mit Aluminium Innentopf

Viele Bremsbeläge zur Auswahl!

Aluminium Radnabe Taunusersatz. 325.-

Alle Preisangaben Netto, zuzüglich Belag, Fracht und MWST.

www.HiSpec.de

+49 241 70192999

SSF Treffen 2008 in Luxemburg



Hallo zusammen

ja, es wird bei uns stattfinden, das 2. ssf Treffen und damit sind wir endlich international aber die meisten wissen das bereits oder haben sich schon angemeldet (das Treffen ist seit dem OGP 2007 ausgebucht) und das nur 25 Tage nach Bekanntgabe der Voranmeldung. Das hätten wir nicht gedacht.

Aber, wie kam es dazu dass es 2008 in Luxemburg stattfinden sollte?

An den diversen Treffen an denen wir teilgenommen haben,

waren wir meistens die einzigen „Ausländer“. Dort wurden wir immer mit Fragen konfrontiert

Wie groß ist Luxemburg ?

Welche Sprache spricht Ihr ?

Wie viele Einwohner hat Luxemburg ?

Was kostet bei euch das Benzin , Tabak usw ;)

Habt Ihr Strassen mit Kurven ?

Wie viele Super Seven gibt es in Luxemburg ?

Und viele andere.....

Und aus all diesen Gesprächen kam auch noch heraus dass die meisten noch nie in Luxemburg waren, oder nur als Durchreise genutzt haben, um an Ihr Reiseziel zu gelangen.



Also haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen, das 2. simply seven Treffen hier zu veranstalten, was auf Anhieb auf großes Interesse gestoßen ist und wahre Jubelstürme hervor rief. Nichts ahnend, mit welchen Hürden und Hindernissen das ganze ablaufen wird gingen wir es an aber das gehört wahrscheinlich dazu...

Eine Frage die uns immer wieder beschäftigte war, an welchem Datum sollen wir unser Treffen veranstalten? Wegen der verschiedenen Schulferien wussten wir nicht, wem machen wir's jetzt gerecht und wem nicht.



Die Lösung des Problems war schnell gefunden: das 1. simply seven Treffen fand in der ersten Juli-Woche im Sauerland statt. Also setzten wir das Datum für das Treffen 2008 in Luxemburg auf die gleiche Zeit fest, in der Hoffnung, dass sich auch einige hierhin anmelden würden - das Ergebnis ist bekannt.



Da wir vermeiden wollten, dass einige Teilnehmer in ein anderes Hotel untergebracht werden müssen, haben wir uns kurzerhand dazu entschlossen, das ganze Euro Hotel zu mieten.

Der einzige Nachteil dabei:

... mit 80 Teilnehmern sind alle Zimmer belegt, so dass die ersten, die sich angemeldet haben, auch Vorrang haben, um an dem Event teilzunehmen.

Da Luxemburg so vielseitig in seinen Landschaften ist, werden wir uns bemühen euch soviel wie möglich davon zu zeigen.

Die geplanten Routen werden durch enge Täler, dunkle Wälder entlang von grossen Seen und vielen Burgen führen, und dies immer bergauf - bergab.

Aber was sollen wir hier noch viel erzählen, in ein paar Monaten könnt Ihr Euch selbst ein Bild von unserem schönen Grossherzogtum machen.

Wir freuen uns auf jeden Fall schon wahnsinnig darauf, euch hier begrüßen zu dürfen.

Wir sehn uns, bis die Tage.

Euer John

Das Treffen ist im Moment zwar ausgebucht, aber diejenigen, die trotzdem noch daran teilnehmen wollen, und sich noch nicht angemeldet haben, können sich bei mir per Email anmelden.

Email: 24john@gmx.net

Ich werde diejenigen auf eine Warteliste setzen, im Falle dass in den laufenden Monaten ein Zimmer wieder zur Verfügung stehen sollte.



0 4 2 5 0 3 0 0 2 0 4 0 7





Ich will Dich als Testfahrer!
Das Lucky Loser Team

**Silvio Lüders
Bücken Ralf
Schuma Dirk
Steinmetz Matthias
Rudolf Benno
Kaiser Timo**

**23 - 26 September
Testetappe III
in Papenburg**

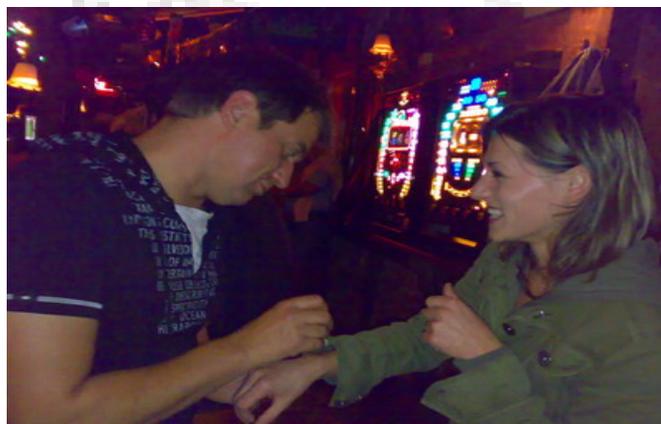
Am 22.09.2007 machten sich die sechs Ausgewählten auf den Weg zum Automotive Testing Papenburg, kurz ATP. Ich war mal wieder der letzte Ankömmling und so traf ich Benno, Silvio, Timo, Dirk und Steini erst abends beim Italiener. Ganz besonders freute es mich, dass Holli (Speedjunky) uns besuchte und nachdem die Pizza und die ersten Bier vertilgt waren ging es dann ohne Timo und Dirk ins Papenburger Nachtleben.



Papenburg hat einiges zu bieten. Es ist nicht breit, dafür ziemlich lang ;-), knapp 35000 Menschen leben dort und der Jim Beam-Cola ist bezahlbar, je nach dem wo man ihn bestellt. Gegen 3 Uhr war der Tag dann auch vorbei und nachdem Holli sich von seinem Freund Krombacher verabschiedet hat ging´s dann in die Falle.



Jeder, der in irgendeiner Weise ein Problem mit unserem Benno hat/hatte, wäre an diesem Abend überrascht gewesen mit welchem Eifer er sofort „unendgeldlich“ die Türsteheraufgaben in der Dorfdisko wahr genommen hat. Er verteilte Stempel



am Eingang, während Holli und ich einer Frau auf dem Weg zum Altar einen letzten Wunsch oder auch zwei erfüllten.



Benno traf sogar seine für tot gehaltene Oma wieder und hatte Spass satt.



Sonntag, der 23. pünktlich um 10 Uhr waren wir auf dem ATP Gelände und wurden von Ingeborg, Jan und Helge freundlich begrüßt. Silvio war bereits beim Teamleiter Meeting und gab uns eine kleine Einweisung vor Ort. Dann ging's auch schon los. Zunächst befuhren wir das Oval (ORK) und die (DLK) eine Art Landstrasse mit verschiedenen Fahrbahnbelägen. Die Strecke betrug ca. 24 km pro Runde. An den folgenden Tagen befuhren wir entweder das Oval oder die Landstrasse. So ein Oval mit einer Neigung von rund 49° hat schon was und das mit dem Lenkrad loslassen klappt auch.



Nach eineinhalb Tagen führten wir das Feld an. Dann bekamen wir einhundert Strafpunkte aufgebremst und die Motivation war nicht mehr die, die sie sein sollte. So konzentrierten wir uns auf das, was uns ausmacht und machten das nur noch für

den Spass an der Sache.



Bei strahlendem Sonnenschein, jedenfalls in den ersten beiden Tagen genossen wir das Event und die Leute. Das professionelle Catering, das uns Sevensfahrer ja so enorm interessiert konnte besser nicht sein und die Leute waren im Grossen und Ganzen auch eine Klasse für sich. Neue Kontakte von nett über super nett bis hin zu faszinierend. Bereits dafür haben sich die vier Tage locker gelohnt.



Endlich auch mal andere Seventreter persönlich kennen zu lernen war eine gute Erfahrung. Nur so in den Foren ist dann doch eetwas zu oberflächlich. Ich für meinen Teil würde ein solches Event sofort erneut mitmachen und freue mich schon auf das, was noch kommen wird



Simply Seven Kammbau

Slazenger T-Shirt 200

100% ringgesponnene Baumwolle. Weicher Griff. Kragen Rippstrick. Schulter zu Schulter Nackenband. Doppelnähte an Ärmel/Saum. Schlauchware. Gewebtes Nackenlabel. 5% Elasthan im Kragen. Schlauchware. 200 g/m²



Preis incl. gesticktem ssF Logo 10,- €



Kasaksweatshirt 100

Bequemes Kastensweatshirt aus 100% ringgesponnene Baumwolle. Lycrabündchen am Arm.

Seitenschlitze. Innen angerauht. 280 g/m²

Preis incl. gesticktem ssF Logo 23,- €

Slazenger Piquet Polo 100

Ärmel mit Ärmelbündchen, Schulter/Ärmelausschnitt und Abschluss mit Doppelnäht, 2 Kunststoff-Knöpfe Ton in Ton, mit Nackenband. 220 g/m²



Preis incl. gesticktem ssF Logo 18,- €



Kapuzensweater 80/20

Kängurutasche. Doppelkapuze mit Kordel. Lycrabündchen an Arm und Saum. Innen angerauht. 280 g/m²

Preis incl. gesticktem ssF Logo 23,- €

Kurzärmeliges Oxford-Hemd 933

Oxford-Hemd aus 70% Baumwolle und 30% Polyester. Pflegeleichtes Material für minimalen Aufwand beim Bügeln. Verstärkter Button-Down-Kragen. Rückwärtige Schulterpasse mit zwei an den Seiten eingelegten Falten.



Preis incl. gesticktem ssF Logo auf dem Kragen 27,- € ... mein Favorit ;-)



Pro-Style Heavy Brushed Cotton

Gleichfarbiges Verschlussband mit Metallverschluss. Gestickte Luftlöcher.

Preis incl. gesticktem ssF Logo 9,- €

Simply seven Aufkleber in den Farben weiß, schwarz, rot, blau, grün, gelb

Preis w. g. 3,00 Euro



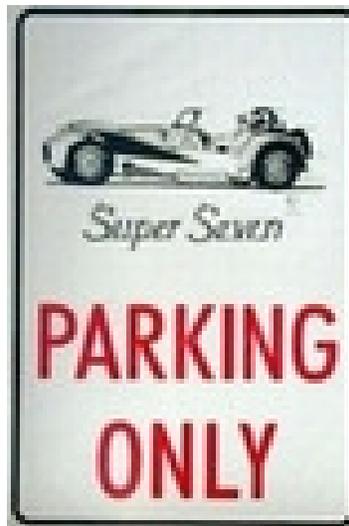
Fiberglas Sturmschirm

Fiberglasschaft. Softgriff. Ø 135 cm

Preis incl. ssF Logo 13,- €



Gruß von der Moderation



TIGER racing
sportscars for road and track



CATERHAM
RACING CARS FOR ROAD AND TRACK